

Tätigkeitsbericht des Salzburger Landesarchivs 1982

Von Friederike Zaisberger

Im Berichtsjahr wurden 3082 schriftliche Anfragen registriert. Davon erfolgten 576 großteils ausführliche wissenschaftliche Stellungnahmen. 100 Erbhofansuchen konnten erledigt werden.

Die Inventarisierung der Archivbestände wurde fortgesetzt. Von den Landesregierungsakten ab 1850 wurden 90 Kartons skartiert und neu geordnet. Im Bereich der Plansammlung wurde der Bestand Bauamtsmappen mit 180 Planaufnahmen abgeschlossen und der Bestand Karten und Risse mit 93 Plänen begonnen. Für die im Landesarchiv befindlichen Kunstgegenstände konnte durch einen Werkvertrag aus den Mitteln des Komitees für Salzburger Kunstschatze ein eigenes Kunstinventar mit 170 Nummern angelegt werden. Neu erworben konnten 4 Nachlässe, 9 Tagebücher, 1 Fotoalbum, 29 historische Landkarten und Pläne, 30 Aufrufe, Flugblätter, Urkunden und Bilder, 5 Aquarelle, 1 Federzeichnung und 5 historische Bücher werden.

Die 456 Archivbenützer wurden bei 1850 Besuchen betreut, womit eine steigende Tendenz gegeben ist. Von 349 Österreichern erhielten 293 Salzburger Auskunft. Den größten Anteil an den 107 Benützern aus dem Ausland bildeten 96 Besucher aus der Bundesrepublik Deutschland. In der Zentralregistratur erfolgten 633 Aktenanschlüsse. 411 Akten wurden an die anfordernden Ämter entlehnt und wieder eingeordnet. Die Almbücher des Oberpinzgaus wurden dem Archiv übergeben. 886 Kartons von Akten der Personalverwaltung, Abteilung 4 (Agrargemeinschaften, Grundzusammenlegungen), der Bezirkshauptmannschaften Salzburg-Umgebung und Hallein sowie des Bezirksgerichts Salzburg wurden skartiert und geordnet. Skartieren, Ordnen und Anlegen eines Findbuches der Akten der Westautobahn wurde abgeschlossen (73 Kartons). Im Einvernehmen mit den Gemeinden wurden die Gemeindearchive von Saalfelden, Hüttau, Pfarrwerfen, Oberndorf und Wals besucht. Der Aufbau des Bezirksarchives Pinzgau als Außenstelle des Landesarchivs wird fortgesetzt.

Die Historische Bibliothek verzeichnet die Neuerwerbung von 261 Büchern und 38 laufenden Zeitschriften neben den Salzburger Tageszeitungen. 450 Bücher des Altbestandes wurden neu aufgenommen. 20 Handschriften und ein Atlaswerk konnten erworben werden. Der Katalog der Österreichischen Nationalbibliothek über deren Bücher von 1501 bis 1929 liegt in Form von Mikrofiches im Landesarchiv auf. Für die Fotosammlung konnten 733 Ansichtskarten und Einzelaufnahmen erworben werden. Die Amtsbibliothek (Zentrale Bücherei) hat 205 Bücher

Tätigkeitsbericht des Salzburger Landesarchivs 1982

Von Friederike Zaisberger

Im Berichtsjahr wurden 3082 schriftliche Anfragen registriert. Davon erfolgten 576 großteils ausführliche wissenschaftliche Stellungnahmen. 100 Erbhofansuchen konnten erledigt werden.

Die Inventarisierung der Archivbestände wurde fortgesetzt. Von den Landesregierungsakten ab 1850 wurden 90 Kartons skartiert und neu geordnet. Im Bereich der Plansammlung wurde der Bestand Bauamtsmappen mit 180 Planaufnahmen abgeschlossen und der Bestand Karten und Risse mit 93 Plänen begonnen. Für die im Landesarchiv befindlichen Kunstgegenstände konnte durch einen Werkvertrag aus den Mitteln des Komitees für Salzburger Kunstschatze ein eigenes Kunstinventar mit 170 Nummern angelegt werden. Neu erworben konnten 4 Nachlässe, 9 Tagebücher, 1 Fotoalbum, 29 historische Landkarten und Pläne, 30 Aufrufe, Flugblätter, Urkunden und Bilder, 5 Aquarelle, 1 Federzeichnung und 5 historische Bücher werden.

Die 456 Archivbenützer wurden bei 1850 Besuchen betreut, womit eine steigende Tendenz gegeben ist. Von 349 Österreichern erhielten 293 Salzburger Auskunft. Den größten Anteil an den 107 Benützern aus dem Ausland bildeten 96 Besucher aus der Bundesrepublik Deutschland. In der Zentralregistratur erfolgten 633 Aktenanschlüsse. 411 Akten wurden an die anfordernden Ämter entlehnt und wieder eingeordnet. Die Almbücher des Oberpinzgaus wurden dem Archiv übergeben. 886 Kartons von Akten der Personalverwaltung, Abteilung 4 (Agrargemeinschaften, Grundzusammenlegungen), der Bezirkshauptmannschaften Salzburg-Umgebung und Hallein sowie des Bezirksgerichts Salzburg wurden skartiert und geordnet. Skartieren, Ordnen und Anlegen eines Findbuches der Akten der Westautobahn wurde abgeschlossen (73 Kartons). Im Einvernehmen mit den Gemeinden wurden die Gemeindearchive von Saalfelden, Hüttau, Pfarrwerfen, Oberndorf und Wals besucht. Der Aufbau des Bezirksarchives Pinzgau als Außenstelle des Landesarchivs wird fortgesetzt.

Die Historische Bibliothek verzeichnet die Neuerwerbung von 261 Büchern und 38 laufenden Zeitschriften neben den Salzburger Tageszeitungen. 450 Bücher des Altbestandes wurden neu aufgenommen. 20 Handschriften und ein Atlaswerk konnten erworben werden. Der Katalog der Österreichischen Nationalbibliothek über deren Bücher von 1501 bis 1929 liegt in Form von Mikrofiches im Landesarchiv auf. Für die Fotosammlung konnten 733 Ansichtskarten und Einzelaufnahmen erworben werden. Die Amtsbibliothek (Zentrale Bücherei) hat 205 Bücher

und 22 laufende Zeitschriften als Neuzugänge, wozu noch rund 100 Bände aus Abteilungen und durch Spenden kommen. Mit Jahresende wurde eine Revision der beiden Bibliotheken durchgeführt.

Die EDV-Erfassung von Einzeldokumenten konnte mit Hilfe des 2. Bildschirms verstärkt fortgesetzt werden. Zur weiteren Dokumentierung, auch von Archivbeständen, wurden 4 Bereiche im DOKIS-Datensystem eröffnet: Plansammlung, Graphik, Handschriften und Mikrofilme. Ende 1982 waren für die Amtsbibliothek 11.073 Dokumente mit 159.177 gültigen Sätzen und für die Historische Bibliothek 556 Dokumente mit 10.842 gültigen Sätzen eingespeichert. Es besteht weiters die Möglichkeit, die im SIRDOC nach demselben System abgespeicherten Daten über die im Hause befindlichen Bildschirme abzurufen.

In der Restaurierwerkstatt wurden 89 Objekte restauriert. Darunter befanden sich 10 Objekte für die 3. Landesausstellung in St. Peter, 9 Urkunden für das Heimatmuseum Neumarkt, 1 Mozartautograph für die Internationale Stiftung Mozarteum und 10 Lithographien aus der Graphiksammlung Mayr-Melnhof.

In der Mikrofilmstelle wurden 29 Filme mit ca. 17.400 Aufnahmen verarbeitet. 4 Filme wurden von anderen Institutionen (Österreichische Nationalbibliothek, Bayerische Staatsbibliothek) angekauft. Aus eigenem Bestand wurde auf 8 Filmen sicherheitsverfilmt. 17 Duplizierfilme und 1009 Duplizierkarten wurden hergestellt. 3569 Objekte der Plansammlung wurden sicherheitsverfilmt. Mit der Sicherheitsverfilmung der Pfarrmatriken der Erzdiözese Salzburg wurde begonnen (Wagrain und Hüttschlag). Außerdem lagern 238 Sicherheitsfilme von Akten der Bezirkshauptmannschaft Salzburg-Umgebung im Haus. Für Benützer wurden 439 Aufnahmen und 1280 Reprints angefertigt. 492 Abzüge auf Fotopapier wurden hergestellt.

In der hauseigenen Buchbinderei wurden 280 Bücher und Zeitungen gebunden. Für die Plansammlung wurden Schuber und 61 Mappen gefertigt. Die Restaurierwerkstatt wurde beim Reinigen und Neubinden von historischen Beständen (Plansammlung, Codices) unterstützt.

An Sonderveranstaltungen wurden unterstützt: weitgehende Mitarbeit und Bereitstellung von Leihgaben für die 3. Salzburger Landesausstellung „St. Peter in Salzburg“ (Dr. Koller, Dr. Zaisberger), die Ausstellung „10 Jahre Restaurierwerkstatt im Salzburger Landesarchiv“ läuft seit 10. Dezember 1982. Leihgaben wurden für die Ausstellungen „Das Heilbad im Mittelalter“ (Badgastein 14. Mai bis 14. September 1982) und Erzherzog Johann in Gastein (10. Dezember 1982 bis 26. Jänner 1983) sowie für die Gedenkausstellung des Alpenvereins für Johann Stüdl zur Verfügung gestellt. Im Haus wurden 8 Führungen für Schulklassen abgehalten. Eine neue Alarmanlage wurde installiert.

Von den akademischen Mitarbeitern wurden 9 Tagungen und Konferenzen besucht. An Öffentlichkeitsarbeit erfolgten 3 Vorträge (2 Dr. Zaisberger, 1 Dr. Koller), 18 Publikationen (14 Dr. Zaisberger,

1 Dr. Ehrenfellner, 3 Dr. Koller). 2 Führungen außerhalb des Hauses wurden durchgeführt (je 1 Dr. Zaisberger und Dr. Ehrenfellner), weiters 4 Rundfunkinterviews (je 1 Dr. Zaisberger und Dr. Ehrenfellner, 2 Dr. Koller). Dr. Ehrenfellner betreute einen Kurs der Volkshochschule Berchtesgaden und erfüllt einen laufenden Lehrauftrag der Saint John's University of Minnesota. Zum 100. Geburtstag von Archivdirektor Hofrat Dr. Franz Martin konnte am 21. September 1982 im Haus Mozartplatz 1 eine Gedenktafel enthüllt werden.

An der Gemeindechronik von Mittersill wird gearbeitet. Die vom Archiv unterstützten Chroniken von Anif, St. Martin/Lofer und St. Koloman liegen vor. Eine Kurzchronik von Elixhausen wurde fertiggestellt (Dr. Zaisberger). Ein Gemeindewappen wurde verliehen (St. Andrä im Lungau).

Im Rahmen des Komitees für Salzburger Kunstschatze wurden die beiden laufenden Werkverträge abgeschlossen. Die Arbeiten über die erzbischöfliche Gemäldegalerie und das Inventar der Residenz werden für den Druck vorbereitet.

Für die Gesellschaft für Salzburger Landeskunde, die ihren Sitz im Landesarchiv hat, wurden 3 Aussendungen von Drucksorten durchgeführt.

Neuerwerbungen:

1. *Bücher*

Reise durch den Baier. Kreis, Salzburg 1784.

Brevis historia de origine, consecratione et reparatione speluncae seu eremitorii eiusque capellae . . . , Salzburg 1661, gedruckt bei Joh. B. Mayr mit 4 Kupferstichen von B. Kilian, beigegebunden Disquisitiones in vitam et miracula Sti. Vitalis, Salzburg 1663 mit 1 Kupferstich von P. S. f.

F. X. Weilmeyer, Pfarrtopographie vom KR. Bayern, Regensburg 1830.

Marian, Geschichte der österr. weltl. und klösterl. Klerisey, 9 Bände, Wien 1780–88.

Disputatio de tutelis. Habita in alma et Archiepiscopali Universitate Salisburgensi. Praeside: Joanne Andrea Vveick. Advocato: Fr. Fortunato Grundeman, Salzburg 1647.

2 Extrablätter zur Salzburger Zeitung von 1866.

2. *Graphik*

Georg Pezolt, Hohenbramberg bei Mittersill, Aquarell.

Georg Pezolt, Wald im Pinzgau, Bauernhaus, Aquarell.

Scheuchzer Wilhelm, Häuser in Mittersill, Aquarell 1850.

Zell, Schloß Rosenberg, anonymes Aquarell, um 1910.

Hof des Schlosses Kaprun, lavierte Tuschfederzeichnung.

Bernt R., Golling, Aquarell 1907.

3. *Landkarten*

Le Cercle de Bavière subdivisé en tous les Estats qui le composent. Par le Sr Jaillot, Paris, 1783.

A new Map of the Circle of Bavaria, from the Latest Authorities, By John Cary, Engraver 1799, Kupferstich.

Die Baierische Monarchie, entworfen in zwey Blättern von Conrad Mannert. Nürnberg, bey Homanns Erben, 1808.

Kriegstheater oder Graenzkarte zwischen Frankreich und Italien, Ioh. Walch, Augsburg.

Sedes ac Theatrvm Bellorvm per plurimos annos in Regionibus Rheni, Mosae ac Mosellae adjacentibus gestorum accuratissimâ delineatione oculis exhibitum Cura et Impensis Tobiae Conr. Lotter, Augsburg; Sculptsit. Gabriel Boden-ehr.

4. *Pläne*

Plan-Skizze über der zur mehreren Beleuchtung oder Verbesserung der k. k. Finanz-Prokurators-Lokalitäten im Kaal.-ärar'schen Strassoldo-Hause, vorgenommenen Baulichkeiten, vom k. k. Steueramte als Kaal. Geb. Vwltg, Waldheim, Salzburg 21. Okt. 1856.

Plan über vorzunehmende Baulichkeiten zur Consolidirung des baufälligen aerar. Strassoldo-Hauses zu Salzburg, vom Bau-Departement der k. k. Finanz-Direction, Waldheim, Salzburg, 7. März 1879.

Grund et Profil Plan zur Aufführung eines Strebepfeilers und Herstellung mehrerer Versicherungs-Bögen in Hofraum des k. k. Bezirksamts Gebäudes, vom k. k. Steueramte als Kaal. Geb. Verwltg, Waldheim, Salzburg 7. August 1857.

Grundriß des Graf Strassoldoischen Kanonikal Hofes N° 168 zu Salzburg, N° I, Fz. Steiner, 18. 2. 1857.

Grundriß des Graf Strassoldoischen Kanonikal Hofes, N° 168 zu Salzburg; N° II, Fz. Steiner, 18. 2. 1857.

Grundriß des Graf Strassoldoischen Kanonikal Hofes, N° 168 zu Salzburg; N° III, Fz. Steiner, 18. 2. 1857.

Profil des Graf Strassoldoischen Kanonikal Hofes, N° 168 zu Salzburg; N° IV, Fz. Steiner, 19. 2. 1857.

Project für die Neuherstellung einer Waschküche im Hofraum des cam. aerar. Strassoldohauses in Salzburg. Baudepartement der k. k. Finanz Direction, Salzburg, den 7. März 1893, Holzer.

Plan für die Herstellung eines neuen Dachstuhles und von russischen Rauchfängen auf dem ärarischen Rentmeisterstöckl, Baudepartement der k. k. Finanz-Direction, Salzburg im August 1887.

Grund- u. Profil-Plan zur Herstellung einer Verstärkungsmauer behufs der Konsolidirung der baufälligen südlichen Hauptmauer des Kaal.-ärar'schen Bezirksamts-Gebäudes zu Salzburg/: Strassoldo Haus:/, Kop. Waldheim 30. 4. 1889. A. Laschenzky m. p. Von der k. k. Lamts-Bdkzn., Salzburg, am 20. März 1859, Puchberger m. p.

Werksatz des alten und neuen Dachgerüstes – Salzburg im Mai 1883.

Werksatz des neuen Dachstuhles – Salzburg im November 1883.

Grundriß – Garten; Salzburg am 7. Mai 1884.

Grundriß Parterre – Großer Haushof, 1888.

Grundriß 1. Stock – Baudepartement der k. k. Finanzdirection, Salzburg, im März 1888.

Grundriß 2. Stock – Baudepartement der k. k. Finanzdirection, Salzburg im März 1888.

Grundriß 3. Stock – Baudepartement der k. k. Finanzdirection, Salzburg im März 1888.

Plan des Schlosses Werfen, aufgenommen und gezeichnet von Gr. Perger.

3. Grundriß vom Schlosshof abwärts, aufgenommen und gezeichnet von Louis Grenier, 1807.

Mappa der Festung Werfen, aufgenommen von Louis Grenier im Jahre 1807.

Schloß Werfen, 1. Wehrgang im Holzzwinger, 2. Luntenthurm erster Stock, aufgenommen und gezeichnet von Louis Grenier, 1807.

Plan I. Grundrisse der unterirdischen Geschosse von den in der Festung zu Werfen befindlichen Gebaedetheilen.

Rapports Plan über die Cisterne N° 2 im Schloße Werfen nächst der Weinstiege, mit der hieran vorgenommenen Herstellung, nebst Asphaltirung der Cisterne, k. k. Genie Direction zu Salzburg, Militairjahr 1851. Diese Pläne wurden am 15. XII. 1912 von Alois Gstrein/Brixen kopiert.

Feste „Hohenwerfen“ – „Wiederherstellung-Entwurf für den grossen Ziegelbogen und Wehrgänge“.

Studie über den Ausbau der Höfe bei der Weinstiege auf Feste „Hohenwerfen“.

„Veste Hohenwerfen – Wiederherstellungs-Studie der Befestigungen im Vorhofe vor dem Haupttore des Schlosses.“ (In 2 verschiedenen Größen.)

5. *Nachlässe*

Nachlaß Hofrat Dr. Ferdinand Hamperl/Ried.

Nachlaß Georg Ponschab/Weißbach bei Lofer.

Dr. med. Richard Heller, Tagebücher.

Nachlaß Dr. med. Gustav Adolf Scheel/Hamburg (unter Sperre).

Sammlung Dorn.

6. *Fotosammlung*

Nachlaß Photo-Kruse/Bad Reichenhall: 595 Photos.

Wilhelm Komarek/Wien: 138 Ansichtskarten.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitt\(h\)eilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde](#)

Jahr/Year: 1983

Band/Volume: [123](#)

Autor(en)/Author(s): Zaisberger Friederike

Artikel/Article: [Tätigkeitsbericht des Salzburger Landesarchivs 1982. 349-353](#)